Deutsche Gesellschaft
für Hochschuldidaktik e.V.
Vorsitzende der dghd
Prof. Dr. Marianne Merkt
Tel.: 0761/203-6880, -6885, -6882
info@dghd.de
www.dghd.de

Akkreditierungskommission
Vorsitzender der akko
Prof. Dr. Dr. h. c. Johannes Wildt
Tel.: 0231/755-5531
johannes.wildt@tu-dortmund.de
www.dghd.de
www.hdz.tu-dortmund.de

Einladung zur Teilnahme am Akkreditierungsverfahren *(Personen - Stand 05/11)*

Der Vorstand und die Akkreditierungskommission (*akko*) der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik e.V. (*dghd*) lädt hiermit Personen, die regelmäßig hochschuldidaktische Weiterbildung und/oder Beratung anbieten, ein, sich durch die Akkreditierungskommission der *dghd* akkreditieren zu lassen. Damit wird das bisherige Angebot der Akkreditierung von einzelnen Veranstaltungen, Modulen oder Programmen hochschuldidaktischer Weiterbildung erweitert um die Akkreditierung von Personen.

Sinn dieses Verfahrens ist es, den hochschuldidaktische Aus- und Fortbildung nachfragenden Personen und Institutionen den Markt transparenter zu machen und Gewähr dafür zu bieten, dass die von ihnen beauftragten Weiterbildner/innen oder Berater/innen professionellen Standards genügen, also legitime Zielsetzungen vertreten, auf dem Stand der wissenschaftlichen Entwicklung arbeiten und sich in der Praxis erfolgreich bewährt haben. Den Anbietern soll es ermöglichen, mit dem Gütesiegel der Akkreditierung /dem Titel „durch die *dghd* akkreditiert“ bzw. dem Namenszusatz „*dghd*-akkreditiert“ für sich und ihre Veranstaltungen zu werben. Darüber hinaus bietet es ihnen die Chance, Anregungen und Rückmeldung zu ihren Konzepten von Experten zu erhalten und in professionellen Austausch mit anderen Anbietern einzutreten.

Einen Antrag auf Akkreditierung kann stellen, wer

a. mindestens vier Lehrveranstaltungen für Studierende in eigener Verantwortung durchgeführt hat, und zeigen kann, dass und wie er/sie sich mit hochschuldidaktischen Problemen der Lehre, Prüfung und Beratung exemplarisch auseinandergesetzt hat, sowie
b. Veranstaltungen hochschuldidaktischer Weiterbildung im Umfang von mindestens 100 Stunden bzw. längerfristige Beratungen zu Lehre, Prüfungen, Studiengangsentwicklung o.ä. eigenverantwortlich durchgeführt und evaluiert hat, und
zeigen kann, dass und wie er/sie sich mit Problemen der hochschuldidaktischen Weiterbildung exemplarisch auseinandergesetzt hat, und eine nachvollziehbare Begründung seines/ihres hochschuldidaktischen Ansatzes vorlegt (vgl. *Voraussetzungen*).

Akkreditierungsanfragen können jederzeit gestellt werden. Die *Mitglieder* der *akko* stehen für die Beratung hinsichtlich der Antragstellung zur Verfügung.

Akkreditierungsanträge werden jeweils zum **31.1. oder 31.8.** eines Jahres erbeten.

Diese sind zu senden:

- elektronisch per e-mail/pdf an alle Mitglieder der *akko* (s. *Liste der Mitglieder* im Internet)
- in 1 Ausdruck auf Papier an den

Vorsitzenden der *akko*
Prof. Dr. Dr. h. c. Johannes Wildt
Technische Universität Dortmund
Hochschuldidaktisches Zentrum (HDZ)
Vogelpothsweg 78
44227 Dortmund

Die *akko* versichert, dass alle Angaben und Materialien vertraulich behandelt und über das Kolloquium hinaus nur mit Zustimmung der VeranstalterInnen und unter Nennung ihres Namens veröffentlicht werden.

Alle weiteren Informationen finden Sie in den zum Download (www.dghd.de) bereitgestellten Materialien.